altungen der Ki altung, der T id Kunstvereil lesen Sie

shadener Bad erichtet ausführlich zelne Nummer ptliste der nen nmenen Fremden igspreis (cinst s Vierteljahr Mk

Monat Mk. 2 - 1

mr, frei Haus 1 Mk. 4.95, Mk. 2

rstellung. About

g an bie beuticht mollen, einreich achtigung ju erle

igung gibt bie

m befehten Gebit

Genehmigung

orgefeben finb.

Rraft. Der Boligei.D 3. 2. Bel

chrichten. niffen. Far bit gegeugniffe find Biesbaben, Rifos

iller, Bie

Wiesbadener Bade-Blatt

– Kur- und Fremdenliste. –

Erscheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden.

Bezagspreis (einschl. Amtsblatt): Für das Jahr Mk. 12.—, für das Vierteljahr Mk. 4.—, für einen Monat Mk. 2.— für Selbstabholer, frei Haus Mk. 15.—, Mk. 4.95, Mk. 2.30. Einzelne Nummern der Hauptliste 75 Pfg. Tägliche Nummern 20 Pfg.

= Schrift- und Geschäftsleitung Fernspr. Nr. 3690. =



Organ der Stadtverwaltung

mit der Frei-Beilage (für die Stadtausgabe)

"Amtsblatt der Stadt Wiesbaden".

Einrückungsgebühr für das Bade-Blatt: Die 6 mal gesp. Petitreile 50 Pfg. Die 3 mal gesp.
Petitreile neben der Wechen-Hauptlide, unter mit neben dem Wechenprogramm 1.25 Pfg. Die 3 mal gesp. Reklamerseile nach dem Tagerpe. im Mk. 5. Einmalige Aufträge insterliegen einem besonderen Tarif. Bei Wiederhohing sigst Rabatt bewilligt. — Auseigen missen bis 10 Uhr vormittagt bei der Geschäftsleitung eingetiefert werden. Für Aufnahme au bestimmt vorgeschriebenen Tagen wird keine Gowähr übernommen.

Mr. 35.

Mittwoch, 4. Februar 1920.

54. Jahrgang.

Kunstnachrichten aus Wiesbaden.

Wiesbadener Vokal-Quartett. Unter Mitirkung der Herren Fredy Busch, Fritz Mechler 1000-Lichtand Fri. Else Dankewitz vom Nassauischen Landeswasheater, sowie Frl. Paula Mechler findet morgen ein-Erst-Auffühlonnerstag im grossen Kasinosaal, Friedrichstr. 22, Der Teufelsgeig rahms «Liebeswalzer» gelangen einige der beauspiel in 4 Akteebtesten Volks ieder, u. a. von Mozart und Menarlotte Bög elssohn, zum Vortrag.

ggo Lars — Landestheater. Infolge mehrfacher Erkrankn entzückenden im Schauspielpersonal musste die für morgen autigam a f Donnerstag vorgesehene Aufführung von «Ein idealer 3 Akte. Jatte» abgesetzt werden. Statt dessen gelangt ielzeit von 4-10 deyer-Pörsters beliebtes Schauspiel «Alt-Heidelberg» m Abonnement B zur Aufführung. (Anfang 6'/2 Uhr.) ie bereits gelösten Karten behalten auch für diese auisches Landes Lufführung ihre Gültigkeit,

40. Vorstellum Das Neueste aus Wiesbaden.

Ring des Nibt vegen Kohlenmangels von heute Mittwoch ab mit Bühnen-Festspoliusnahme der Zeit von 12-1 Uhr vorläufig ge-Richard Wagod ichlossen.

Siegfried Nassaulscher Verein für Naturkunde. Am In drei Aktes Jonnerstag, den 29. v. Mts., hielt Herr Studienrat Anfang 5 Uhr. Dr. Heineck einen durch wohlgelungene Experimente inde nach 91/2 pinterstützten Vortrag über Resenanzerscheinungen. Der Vortrag wurde mit grossem Beifall aufgenommen. in denselben schloss sich eine lebhafte Besprechebiet ift frei por schaftlicher Abend nicht statt, weit am genannten, Abend Herr Dekan Veesenmeyer einen Vortrag iber das Pflanzenleben der Alpenweit halten wird.

iet reisen, mussen das Pflanzenleben der Alpenweit halten wird in auf jedesmalle Literatur, Wissenschaft und Kunst.

Deutsche Uraufführungen. "Die Heilige", nusikalische Legende in drei Vorgängen von Manfred

Gurlitt, Dichtung von Karl Hauptmann, fand bei ihrer mit liebevoller Sorgfalt vorbereiteten Uraufführung am Bremer Stadttheater eine ausserordentlich freundliche Aufnahme. - Erstaufführung: "Die Marquise von Areis" von Karl Sternheim im Künstlertheater Berlin. Aus einer Novelle, die in einem philosophischen Roman Diderots eingeschachtelt und von Schiller in sein treuherzigstes Deutsch übersetzt ist, hat Sternheim dieses Schauspiel gemacht. Die ausseren Vorgänge sind getreu übernommen: Die Dame, von ihrem Geliebten, dem Marquis, endlich beiseitegeschoben, rächt sich, indem sie ihm ein schönes Mädchen, das zu kaufen war, als Muster aller ausdenkbaren Tugenden vorführt. Er verliebt sich bis zur Raserei, heiratet die Kleine und muss nun zu seiner Verzweiflung erfahren, wie er seinen adligen Namen beschmutzt hat. Aber nicht lange triumphiert die Rächerin ihrer verschmähten Leidenschaft; die Liebe siegt über das Vorurteil, die Ehe bleibt ganz und glücklich. Sternheim, der Moderne, ist bemüht, in seiner Art zu "vertiefen". Er dichtet den Aristokraten einen snobistischen Hochmut an, den es vor der Heraufkunft des dritten Standes nie gegeben hat, und verleiht dem armen Mädchen Klugheiten, die kaum von ihr sein können. Das webt er geistreich und nicht ohne Geschmack in die Gespräche ein.

Die deutschen Bühnen haben für die hungernden Kinder Wiens durch Sonderveranstaltungen bisher einen Betrag von 84 000 Mark gesammelt.

"Die neue Malerei", über die Dr. Max Deri in einer Anzahl deutscher Städte stark besuchte Vorträge gehalten und in der "Haustrierten Zeitung" «Verlag J. J. Weber, Leipzig) eine Reihe sehr beachteter Artikel veröffentlicht hat, behandelt der genamte Verfasser in der neuesten Nummer 3996 in seinem Schlussartikel, in dem er sich aussehlisslich mit Ferdinand Hodler beschäftigt. Ebenso der Gegenwart und Tagesgeschichte zugewandt sind die meisten übrigen Artikel und Bilder. Neben dem sehon erwähnten lieitrag über Malerei wird diese Kunst noch berücksichtigt durch Wiedergaben von Gemälden, darunter in doppelseitigem Vierfarbendruck ein Motiv aus der Läneburger Heide, sieher zum Entzlicken aller Naturfreunde, Der Damenweit ge-widmet ist der reich behilderte Artikel Abendtoiletten, und alle Leser finden viel Interessantes in den Rubriken "Aus

Wissenschaft und Technik" und "Literatur und Kunst", die sich durch ihre Vielseitigkeit bereits einen sicheren Leser stamm gewonnen haben,

Sport.

 Riesenflugzeuge. Bei den holländischen Fokker-Werken in Rotterdam ist der Konstruktionsplan für ein sechsmotoriges Landriesenflugzeug für den Weltflugverkehr fertiggestellt worden. Das Flugzeng soll 140 km in der Stunde zurücklegen und sechzig Passagieren Aufnahme bieten. Es wird mit allen Bequemlichkeiten, wie Schlafkabinen, Rauchzimmer usw. a eingerichtet. Mit dem Bau des Flugzeugs soll demnächst begonnen werden. - Ein Riesenflugzeug für Ozeanflüge bereitet die französische Flugfirma Bregut vor. Es soll mit vier Motoren ausgestattet werden, von denen immer je zwei durch ein Getriebe auf eine Schraube wirken. Der Benzinvorrat soll für 5000 km reichen. Eine starke Funkenstation wird die Verbindung mit dem Lande aufrecht erhalten.

Neues vom Tage.

Das grösste Filmatelier der Welt wird Berlin in kurzer Zeit besitzen. Die Albatross-Flugzeugwerke in Johannisthal lassen ihre grosse Flugzeughalle für Filmaufnahmen herrichten. Die Länge des zukünftigen Ateliers beträgt etwa 140 m, die Breite etwa 60 m. Des Umbau solt am 1. April beendet sein.

Ein lohnender Beruf. In einer gewerbegerichtlichen Verhandlung gab ein Weindielenkellner in Frankfurt a. M., der wegen kündigungsloser Entlassung klagte, sein Jahreseinkommen mit 54 000 Mk. an, in einem andern Falle wurde sogar die Summe von 72000 Mk. genannt.

Verantwortlicher Schriftleiter: W. Müller, Wiesbauss Sprechstunde (Theaterkolonnade, Ecke Wilhelmstrasse) vorm. 10—11 Uhr. Fernsprecher 3690.

Neue Werke Wiesbadener Dichter.

"Peter So, der geniale Tolpatsch" heisst m. Offigieren wit das lustige Buch des hiesigen Lehrers Schiff, das Gebiet nur gest dieser Tage im Buchhandel erscheint. Mit Genehmigung Befahungsbehörst des Verfassers bringen wir folgendes Kapitel als Probe.

Peter So auf den Spuren eines Verbrechers. Git maffen Irgend jemand hat einmal gesagt — und wenn nie-beim Breisbelegemand es gesagt hat, sage ich es eben —: wer arbeiten will und die Augen aufmacht, kann immer sein Brot

Mit Brot allein war's Peter So freilich nicht getan; Sicherheit ber 3 aber arbeiten wollte er und die Augen machte er ebengu gejährben, falls auf. Besonders vor dem grellroten Steckbrief, der
ngen fest unter vor der Tür des Wartesaals dritter und vierter Klasse
einen Ausweisur, am Bahnhof zu W. angeschlagen war. Peter So las:
stir bie Reberter "Sonntag, den achten de Mis zwischen vier und

"Sonniag, den achten ds. Mts. zwischen vier und hinf Uhr eachmittags, als der Besitzer gerade in der Kirche war, wurde in den Laden des Juweliers A. affilierte Rommil Strucker auf der Kaiserstrasse eingebrochen und Gegenstände im Werte von einigen Hundertiausend Mark Biterten Rommille entwendet. Der mutmaßliche Täter ist etwa fünfzig Jahre ait, kiein und schmächtig, trägt goldene Brille und singen Tidnderttausend Mark Jahre ait, kiein und schmächtig, trägt goldene Brille und einen graumelierten Vollbart. Für die Ergreifung des merhalb 2 zast gesetzt. Sachdienliche Mitteilungen, die zur Festnahme betreffenb bie 3 erbeten.

Der Erste Staatsanwalt." erordnung vorge Peter zog sein Notizbuch heraus und notierte:

n fich alle beutles graumelierten Vollbart.

Zur Aufmunterung, falls sein Eifer und seine Tatnnerhalb 24 Sins kraft erlaitmen sollten, fügte er noch bei und unterstrich
en ber Sohen St. es: zwei Tausend Mark Belohnung!

Dann machte er sich auf die Suche.

Es war sehr leicht möglich, dass sich der Täter noch hier befand. Es war ebenso leicht möglich, dass er ihm begegnete, und da er klein und schmächtig war, ihn festnahm und damit im Handumdrehen die zwei Tausend

Peter So hätte sich aber nicht umgesehen und hätte weniger eifrig gefahndet, wenn ihm bekannt gewesen ware, dass der Täter schon seit drei Wochen hinter Schloss und Riegel sass und dass der Bahnhofsportier das Plakat nur hängen licss, weil ihm das grellrote Papier gefiel und er gerade nichts Schöneres hinzukleben wasste.

Peter So suchte bereits zwei Stunden. Er fand aber nichts Verdächtiges.

Einmal stimmte die goldene Brille nicht. Ein andermal war der Betreffende weder klein noch schmächtig. Aus dem graumelierten Vollbart machte er sich weiter nichts, der konnte ja gestutzt, ganz abgenommen oder gefärbt sein. (Xaver Syntax hatte früher auch rote Haare und jetzt schwarze.) - Dann war der Mensch, den er beobachtete, wieder viel junger oder alter als funfzig Jahre und wenn ja einmal all die Angaben stimmten, war es ein weibliches Wesen und kein Mann.

Er wollte schon das Suchen aufgeben und damit seiner Laufbahn als Feind der Diebe und Einbrecher, als Schützer und Hüter der irdischen Gerechtigkeit ein frühes Ende setzen, da . . .! plötzlich . . .! Was war denn das? . . . Peter So fuhr sich über die Stirn! Da stand er ja leibhaftig vor den Schaufenstern eines Konditoreiladens!!

Die goldene Brille, die kleine Figur und das schmächtige Aussehen: alles stimmte. Kein Zweifel, er hatte den Täter vor sich! - Der Bart war zwar nicht graumeliert, aber dieses kümmerte ihn wenig.

Nur das mit dem Alter musste noch aufgeklärt werden. Er schritt also rasch auf dep wahrscheinlichen Verbrecher zu und fragte: "Wie alt sind Sie?"

Der Angeredete wusste nicht, sollte er die Sache ernst nehmen oder von der lächerlichen Seite betrachten und gab gereizt die Antwort: "Was geht das Sie an?" Ich frage noch einmal: "Wie alt sind Sie?"

Dem Angeredeten war es klar, dass er einen Narren vor sich habe und erwiderte, die Situation ins Lustige ziehend: "Na, raten Sie 'mal!"

"Fünfzig Jahre!" erwiderte Peter So.

"Das stimmt ungefähr", gab der Bedrohte ahnungslos, an nichts Böses denkend, zurück.

Da packte ihn Peter So blitzschnell mit starkem Griff am Hais in der Nähe der Gurgel und schrie mit energischer Stimme: "Sie sind vernaftet! Sie sind der Dieb, der die Juwelen auf der Kaiserstrasse gestohlen! Gestehen Sie es nur gleich! Sehen Sie, Sie sind ganz verwirrt! - Gestehen Sie's auf der Stelle

In der Tat war der Oberfallene im ersten Augenblick verwirrt. Aber nur im ersten Augenblick.

Dann stiess er zwischen den schaumbedeckten Zähnen hervor: "Mensch, Sie sind ja verrückt! Der Dieb ist seit Wochen festgenommen und eingeliefert. Wenn Sie mich nicht auf der Stelle loslassen, nehme ich meinen Stock und schlage Ihnen dermaßen auf den Schädel, dass Ihnen Hören und Sehen vergeht!"

Dabei wurde er fuchsrot im Gesicht und kam zusehends in Wut.

Peter So fand keine Zeit zum Antworten, denn im nächsten Augenblick stürzte mit lautem Schreckensruf die Frau des Bedrohten aus der Konditorei. Sie war eben in den Laden gegangen, um eine Kleinigkeit zu kaufen und er hatte hier so lange gewartet.

Wie es nur einen Augenblick gedauert, dass Peter So mit tödlicher Sicherheit erkannte, dass er den gesuchten Einbrecher vor sich habé, so war jetzt auch nur eine einzige Sekunde nötig, ihn vom Gegenteil ebenso entschieden zu überzeugen. Und die dritte Sekunde brauchte er, um in einer Seitengasse spurlos zu verschwinden



- LAGERUNG - MOBELTRANSPORT Autolastbetrieb - Inkasso - Versicherung

Telefon: 12, 115, 124, 242, 2376, 6611.



4. Walzer aus der Operette . Die

5. Ouverlure zur Operette .Der

Instige Witwe.

idley, Hr. Kfm., Pa

Auer, Fr.,

der, Frl., Berlin aldin, Hr. Offizier,

iderly, Hr. Kfm., iderly, J., Hr. Kf noit, Hr. Advokat, nthold, Hr. Fim. 1 rg, Hr. Gebeimrat

rtaux, Hr., Paris

nson, Hr. m. P

enville, Hr. Kim., Fra

passe, Hr. Krim., P.

win, Hr. Kfm., Bo chhorn, Hr. stud.

lersbach, Hr. Kim atzer, Hr., Strassb mebard, Hr. Offizi

ore, Hr. Kfm., Otherstone, Hr.

dsieper, Hr. Gene sch, Hr. Kam., Ho rnand, Hr. Off., K

ischer, Hr. Kfm. m ischer, Hr., Frankf Nx, Hr., Landau

Plad, Hr. Dir., Nas-Florin, Hr. Off., Ko Forster, Hr. Kfm, T Frankel, Frl., Fran

enson, Hr. Kfm.

Nachmittags-Konzert.

4-51/9 Uhr.

Abonnements-Konzert.

Ausgeführt von dem

Residenz-Theater-Orchester

verstärkt durch Musikerder Ortsgruppe Wiesbaden.

Leitung:

Herr Kapellmeister Paul Freudenberg.

1. The Stars and Stripes Forever, Marsch

2. Ouverture zur Oper "Die diebische Elster Rossini

Zigeunerbaron 6. Gebet aus der Oper "Der Freischütz* C. M. v. Weber 7. Fantasie aus der Oper "Der Postil on von Lonjumeau. Adam Mitternachts-Polka

Jeder Fremde liest das "Badeblatt".

Abends 71/, Uhr im gressen Saale:

Faschings-Abel

Josef Gareis, Lieder zur Laute und am Flage Bert, Hr. Diffizier m Marie Garels-Brach, Heitere Lieder, Gretl und Willi Godlewski, Tanz-Paur, Gretl und Willi Godlowski, Tanz-Paar, fensberg, Hr. Kim.,
Alois Grossmann, Humoristischer Vortragsköride, Hr., Cohnar
ton, Hr. Kim. m. F Robert Graning, Humorist and Conferencier.

Am Flügel: Erich Halbach. Fintrittspreise: Logensitz und Mittelgalerie I.—2 aldin, Hr. Offizier,
5 Mk., l. Parkett 1.—24 Reihe und Mitterarbenes, Hr. Kfm.,
3, bis letzte Reihe: 4 Mk., Ranggalerie und II. Parguez, Hr. m. Fr.,
3 Mk., Ranggalerie Rücksitz: 2 Mk.

Die Eingangstüren des Saales und der Galeries artholome, Fri. Lehr bei Beginn der Veranstaltung punktlich geschloss siese, Hr. Mainz nur in den Zwischenpausen geöffnet.

Die Damen werden gebeten, ohne Hüte erschs nudot, Hr. Offizier n

J. Herts Damen-Moden

Wiesbaden

Langgasse 20

Verkauf und Miete

Bedienung kann gestellt werden. Tel. 227 u. 65 erg. Hr. Geh. Reg.



Grosse Burgstr.10

Grösstes Spezialgeschäft für Koffer, Reiseartikel und Lederwaren am Platze. Damen-Taschen in grösst. Auswahl (über 200 verschied. Modelle ständig am La

Melina-Hautcreme, Melina-Gesichtswasser ist das beste zur Erhaltung einer reinen, gesunden Haut.

Beo-Parfumerie Kästner-Jacob

Taunusstra Wilhelmstrass Braun, fir. Kfm., S.

Beckhardt, Kaufmann & Co.

Alleinige Verkaufsniederlage für Wiesbaden der Firma NASSAUISCHE LEINEN-INDUSTRIE J. M. BAUM Ecke Kirchgasse und Friedrichstrasse. Telephon Nr. 854

aller Preislagen

= Unser Prinzip ist nur bewährte gute Qualitäten zu mässigen Preisen zu führen. Wir bitten um Beachtung unserer Schaufenster Ecke Kirchgasse und Friedrichstrasse und unserer Ausstellung in der Taunusstrasse nahe dem Berliner Hof.

Wein- und Bier Restaurant 1. Ranges Spezial-Ausschank Pschorr München.

Grosser Mittagstisch von 12-3 Uhr Dejeuners, Diners u. Soupers à 4.00 u. 7.50 Mk. Hummer-Majonaise, Schwedische Vorgerichte, Reichhaltige Abendkarte.

Foyer-Restauran Nass. Landestheater

Speisen vor, während und nach der Vorstellung bei Vorausbestel-lung von Pause zu Pause. Erstklassige Rhein-, Mosel- und Bor-deaux-Weine.

In Verbindung habe in dem Warte-raum neben dem Foyer-Eingung Kolonnade 36, eine Cigarren- und Cigaretten - Verkaufsstelle einge Chr. Klauer

Spezialgeschäft feinster Pelzwaren

H. Betz, Gr. Burgstrasse 9. Massantertigung in eigenem Atelier unter fachmänn. Leitung.



Grzeugnisse in- und ausländischer Modellhäuser.

: eigener Fahrik und Alelier ::

Langgasse 7 Fernruf 600

Bahnhofswirtschaft Hauptbahnhof Wiesbaden

Gut gepflegte helle und dunkle Biere. Erstklassige Küche.

Reichhaltige Speisekarte. Beste Weine erster Fit

Kaiserhof

ssen Saale: -Abel

atze.

Berliner Haf

e Biere erster Fir

Tages-Fremdenliste. Auch den Anmeldungen vom 2. Februar 1920.

Mittwoch, den 4. Februar 1920.

Metropole u. Monopol

Metropole u. Monopol Europäischer Hof

Goldenes Ross Europäischer Hot

Europäischer Hof

Hotel Berg

Pariser Hof

Kaiserbad

Hotel Adler Zur Sonne

Marktplatz ?

Gruner Wald

Hotel Wilhelma Haus Kruse Hotel Vogel Bellevue

Europhischer Hof

Kaiserhof

ay, Hr. Kfm., Frankfurt cay, Hr. Kfm., Frankfurt
bert, Hr. m. Fr., Strassburg
bert, Hr. m. Fr., Strassburg
bert, Hr. m. Fr., Paris
bert, Hr. m. Fr., Paris
belleder,
fanz-Paar,
cher Vortrags
beidel, Hr. Kfm., Paris
conferencier.

albach.
telgalerie I.

albach.
telgalerie I.

albach.
telgalerie I.

aldin, Hr. Offizier, Kobienz
cihe und Mitterschaften, Hr. Kfm., Marseille
ggalerie und II.

arbenea, Hr. Kfm., Marseille
ggalerie und II.

arbenea, Hr. Kfm., Marseille
ggalerie und II.

arbenea, Hr. Kfm., Brissel
ttlich geschlossen, Hr., Sonnenberg
artholome, Frl. Lehrerin, Brüssel
ttlich geschlossen, Hr., Wainz
beitevsky, Fr. m. Jungfer, Montreux
ne Hüte erschaften.

het Griffizier m. Fr., Paris
tensberg, Hr. Kfm., Frankfurt
bett, Hr. offizier m. Fr., Mainz
auer, Hr. Kfm., Frankfurt
bert, Hr. M. m. Fr., Strassburg
ton, Hr. Kfm., Ernkfurt
bett, Hr. offizier m. Fr., Mainz
auer, Hr. Kfm., Frankfurt
bett, Hr. offizier m. Fr., Mainz
auer, Hr. Kfm., Frankfurt
bett, Hr. offizier m. Fr., Paris
tensberg, Hr. Kfm., Kreuznach
ton, Hr. Kfm., br., Strassburg
Auer, Fr.,
bett, Gomar
ton, Hr. Kfm., Paris
tensberg, Hr. Kfm., Kreuznach
tensberg, Hr. Kfm., Br., Strassburg
Auer, Fr.,
bett, Gomar
ton, Hr. Kfm., Prankfurt
ton, Hr. Kfm., Frankfurt
ton, Hr. Kfm., Frankfurt Grüner Wald Metropole u. Monopol Taunus-Hotel Metropole u. Monopol Europhischer Hof Hotel Wilhelma Kaiserbad Hotel Adler Badhaus Palast-Hotel Schwarzer Bock Dotzheimer Strasse 19 Pariser Hof Europhischer Hof-Hotel Wilhelma Metropole u. Monopol Einhorn auer, Hr. Kim., Frankfurt
oumann, Fr., Köln
numeister, Frl., Blankenstein
aumgarten, Hr., Paris
aunet, Hr. Offizier, Paris
ausch, Hr. Ing. m. Fr., Neu-Ruppin
eet, Fr. m. Tochter, St. Ingbert
eer, Hr. Kfm., St. Ingbert
eek, Hr. Kfm., St. Ingbert
eeker, Hr. Kfm., Neuwied
eeker, Hr. Kfm., m. Fr., Saarbrücken
eeker, Hr. Kfm. m. Fr., Saarbrücken Zum Landsberg Pension Gabler Metropole u. Monopol Hotel Adler Badhaus Hotel Krug Palast-Hotel Palast-Hotel Palast-Hotel Goldenes Ross Metropole u. Monopol Bahnhofstr. 22 ckmann, Hr. Bürgermeister, Schötmar bancke, Hr., Frankfurt der, Hr. Kfm. m. Fr., Leipzig Me distein, Hr., Bogel Hotel Vogel Zum Landsberg Metropole u, Monopo Zentral-Hotel estein, Hr., Bogel Bene, Hr. Kapitän, Hagenau Zur guten Quelle Metropole u. Monopol

om Berg, Hr. Ffm., Herne
erthelot, Hr., Neustadt
ertaux, Hr., Paris
ertuck, Hr. Landrat m. Fr., Montabaur
kinnann, Hr. Kfm., Avicourt
krd, Hr. Leutn., Kobkenz
krkenstock, Hr. Kfm., Mainz
leidner, Fr., Dotzheim
leitwoch, Hr. Kfm., Metz
kock, Hr. Kfm., Strassburg
kock, Fr., Wilmersdorf
kun, Hr. m. Fy. Biemers Hotel Regina Grüner Wald Westfälischer Hof Europäischer Hof Europäischer Hof Schwarzer Bock Metropole u. Monopol Sanatorium Dr. Lubowski ndig am La Launa, Hr. m. Fr., Serlin Europäischer Hof beckei, Hr. Weingutsbes., Mittelbergheim, Westfällischer Hof bodenheimer, Hr. Kfm., Strassburg Metropole u. Monopol Bodewig, Hr. Kfm., Köln Einhorn Grüner Wald beige, Hr. Kfm., Königsberg Grüner Wald Metropole u. Monopol Bongaretk, Hr. Kfm., Königsberg Hotel Krug, Hr. Kfm., Königsberg Hotel Krug, Hotel Krug, Kinner Grüner Wald Metropole u. Monopol Grüner Wald Metropole u. Monopol Hotel Krug, Hr. Kfm., Königsberg Hotel Krug, Wiesbadener Hof Hotel Krug, Hr. M. Fr., Mainz Wiesbadener Hof Hotel Adler Einhorn Bromhoss, Hr. m. Fr., Obermenden Johannesstift Taunus-Hotel Prinz Nikolas Brisis, Hr., Paris Metropole u. Monopol Hotel Adler Frinz Nikolas Brisis, Hr., Paris Metropole u. Monopol Grühl, Fr., Koblenz Europäischer Hof indig am La um, Hr. m. Fr., Metropole u. Monopol Europhischer Hof Hotel Wilhelma Briss, Hr., Paris
rühl, Fr., Koblenz
ingerolle, Hr. Kfm.,
uchholtz, Fr., Kassel
ugner, Hr., Kfm. m., Fr., Mainu
arias, Hr., Kfm., Buenos-Aires
han, Hr., Kfm. m., Fr., Strassburg
luiserath, Hr.,
obn., Hr., Kfm. m., Fr., Köin
pillignon, Hr., Fabr. Europäischer Hof Vier Jahreszeiten ollignon, Hr. Fabr., omady, Hr. Polizeiinspektor, Käln oprad, Hr. Kfm., Metz onrad, Hr. Kfm., Köln

Cotzhan-en, Fr., Eltville

Cotzhausen, Fr., Eltvine
ondon, Hr.,
apper, Hr. Kfm., Mainz
aub, Hr. Kfm., Mainz
heyei, Hr., Ludwigshafen
legott, Hr. Kfm., Bitsch
kehmacher, Hr. Offizier, Paris
leiches, Hr., Paris
leiches, Hr., Kfm.,
bungler, Hr. Kfm.,
Jungler, Hr. Kfm., Freiburg
leng, Hr. Kfm., Freiburg Europäischer Hof Europäischer Hof Metropole u. Monopol Hotel Adler Hotel Adler Metropole u. Monopol Kaiserbad enz. Hr. Kim., Frankfurt Ferenville, Hr. Kim., Paris Siehl, Hr. Kim., Kapetadt El., Hr. Kim., Dassedorf Einhorn Griner Wald Schwarzer Bock Zentral-Hotel Grilner Wald Birtet, Rr. Kim., Hannover Johnanet, Hn. Paris Einhorn Nassauer Hof Gruner Wald Schwarzer Bock bulsky, Fri., München burremberger, Hr. Krm., Strassburg busloslinitz, Hr. Kfm., Berlin Gröner Wald gasse, Hr. Kfm., Paris venson, Hr. Kem., Brennen skler, Fri., Assmannshausen Linhorn, Fr. m. Schwägerin, Meta Europäischer Hot Hotel Wilhelma Pariser Hof intern, Fr. in School in March Schwarzer Bock Rosenstrasse 8 Grüner Waid Sen, Fr. Fabrikdirektor, Worms
petein, Hr. Kfm., Paris
petein, Hr. Kfm., Paris
petein, Hr. Schauspieler, Budapest
pker, Hr. Schauspieler, Köln
pker, Hr. Schauspieler, Köln
pker, Hr. Kfm., Bacharach
lichhorn, Hr. stud. med.,
lichhorn, Hr. Strassburg
lichnorn, Hr. Strassburg
lichnorn, Hr. Strassburg
lichnorn, Hr. Strassburg
lichnorn, Hr. Strassburg Fürstenhof Quisisana Grüner Wald Pension Sabin Grüner Wald

Webergasse 29 Einborn Europäischer Höf mebard, Hr. Offizier, Kaiserslautern, Metropole u. Monopol neke, Fr., Höchst Wiesbadener Hof ancke, Fr., Höchst aure, Hr. Kim., St. Etienne ealtherstone, Hr. Ing., Koblens eldsieper, Hr. Generaldirektor, Romburg elsch, Hr. Kim., Homburg ernand, Hr. Off., Kreuxnack Metro-Taunus-Hotel Prinz Nikolas Hessischer Hof Hessischer Hof Metropole u. Monopol Europäischer Hof cher, Hr., Koblenz Fischer, Hr., Koblenz
Fischer, Hr., Kim. m. Fr., Idar
Fischer, Hr., Frankfurt
Fix, Hr., Landau
Flad, Hr. Dir., Nastätten
Florin, Hr. Off., Koblenz
Forster, Hr. Kim, Trier
Fraenkel, Frl., Frankfurt Zur Sonne Bellevue Metropole u. Monopol Einhorn Hotel Adler Kaiserhof Hotel Oranien

Friedrich, Hr. Weingutsbes. m. Fr., Asselheim Schwarzer Bock Frischesser, Hr. Kfm., Mülbausen Fritsch, Hr., Zella-Mehlis Fritsche, Hr. Kfm., Dresden Hotel Krug Grüner Wald Grüner Wald Europäischer Hof Fritz, Rr. Kfm., Eiberfeld Prorath, Mr. Reg. Baumeister, M. Gladbach, Frilnauf, Hr. Schriftsteller, Lingen I. W. Prinz Nikolas Hotel Berg Prinz Nikolas Metropole u. Monopol Taunus-Hotel

Fürck, Hr., Bremen una, rrl., Mannheim Gan, Frl. m. Begt., Mannheim Gandenberger, Hr. Kfm., Berlin Ganss, Hr. m. Fr., Koblenz Wilhelms

Buropäischer Hof

Metropole u. Monopol

Taunus-riocei Gaston, Hr., Thionville Metropol Gausser, Hr. Kim. m. Fr., Saarlouis Gebert, Hr., Mainz Euro Geblen, Hr. Baumeister m. Fr., Kaiserslautern Europäischer Hot

Schwarzer Bock Geist, Hr. lng., Mainz Georges, Hr Lehrer, Paris Gergs, Hr. m. Fr., Frankfurt Gerstenzweig, Hr., Paris Evang, Hospiz Hotel Adler Zur guten Quelle Metropole u. Monopol Geyer, Fri., Giontoeck, Fr., Kristiania Goldenbaum, Hr., Berlin Gothe, Fri. Stud., Dresden Zur guten Quelle Quisisana Rose Klingerstr. 1 Götte, Frl., Essen Göttschalk, Frl. Stud., Bonn Goetz, Hr. Kim. m. Fr., Frankfurt Marktstrasse 12 Vier Jahreszeiten Kaiserhof Europäischer Hof Prinz Nikolas Götz, Frl., Mainz Götz, Fri., Götzingen Graf, Fri., Frankfurt Europäischer Hof Schwarzer Bock Graumann, Hr. Kfm., Berlin Greenberg, Hr. Ing., Koblenz Prinz Nikolas Guyomuce, Hr., Tnionville Mei Grosskopf, Hr. Kfm., Nürnberg Guet, Hr. m. Fr., Strässburg Metropole u. Monopol Reichspost Rose Vier Jahreszeiten Gütermann, Hr. Kommerzienrat, Gutach Europäischer Hof

Haas, Hr. Kim., Hagenau E. Haberkamm, Hr. Lehrer m. Fr., Obermendig Europäischer Hof Hagenbuch, Hr., Neu-York -Europäischer Hof Heubach, Hr., Koblenz Itaurt, Hr. Fabrikbes., Nürnberg Hausen, Hr., Koblenz Zur Stadt Biebrich Grüner Wald Evang. Hospiz Biemers Hotel Regina v. Harling, Hr. Major a. D., Berlin Hassler, Hr. Kfm., Bingen Haugenberg, Hr. Kfm., Paris Wiesbadener Hot Nassauer Hof Haussinger, hr. Kfm. m. Fr., Pirmasens Herbstman, Hr. Kfm., Frankfurt Taunus-Hotel Prinz Nikolas Hardy, Hr. Offizier, Ougrée Villa Frank Einhorn Europäischer Hof Hastmann, Hr. Kfm., Mainz Heinrich, Hr., Limperich Heinrichs, Hr. m. Fr., Kassel Hermann, Hr. Kfm. m. Fr., Riidesheim Wiesbadener Hof Europäischer Hof Herter, Hr. m. Fr., Mainz Europäischer Hof Herz, Hr. Kim., Mainz Herz, Hr. Kim. m. Fr., Saarbrücken Herz, Fr. m. Tochter, Worms Nonnenhof Kaiserhof Schwarzer Bock Schwarzer Bock Hess, Hr. Kfm., Berlin Hess, Fri., Ludwigshafen Hess, Hr. Fabr., Speyer Heymann, Hr. Kim. m. Fr., Heidelberg Metropole u. Monopol Hotel Oranien Heymann, Hr. Kfm. m. Fr., Heidelbe Hirsch, Hr. Kfm., Berlin Hirsch, Hr. Kfm., Paris Hoffmann, Hr. Kfm., Paris Hoffmann, Hr., Mainz Hohlein, Hr. Kfm., Köln Hohn, Hr. Fabrikbes., Goslar, Holzberg, Hr. Kfm., Merseburg Hormei, Hr. Fabr., Mainz Horn, Hr. m. Fr., Traben-Trarback Hufschmidt, Hr. Kfm., Elberfeld Hugues, Hr., Belfort Hotel Krug Grüner Wald Rose Rose Rose Westfälischer Hof Metropole u. Monopol Quiissana Viktoria-Hotel

Quisisana Europäischer Hof Hufschmidt, Hr. Kfm., Elberfeld
Hugues, Hr., Belfort
Huorock, Hr. Kfm., m. Fr., Mannheim
Huth, Hr. Ing., Runkel
Imbach, Hr. Stadtrat, Frankfurt
Jauttens, Frl., Brüssel
Japka, Hr., Paris
Joseph, Hr. Kfm., Berlin
Ipser, Hr. Fabr., Zweibrücken
Marcel, Hr. Off., Kaiserslautern
Joudan, Hr. Off., Kaiserslautern Rose Taunus-Hotel Taunus-Hotel Zur guten Quelle Wiesbadener Hof Pariser Hof Taunus-Hotel Grüner Wald Quisisana Metropole u. Monopol Judenm, Hr. Off., Kniserslautern Metropole u. Monopol Juchum, Hr. m. Fr., Friedrich-Wilhelmshiftte Johannisstift Jung, Hr. Kfm., Jung, Hr., Ketternich Rheinischer Hof Joannnesen, Frl., Kristiani Quisisana Kaus, Hr., Frankfurt Einhorn Kessier, Hr. Dir., Saarbrücken Kevraubachlan, Hr. Kfm., Marseille Kille, Hr., Frankfurt Kille, Hr., Deidesheim Grüner Wald Palast-Hotel Einhorn Gruner Wald Kjrott, Fr. Oberin, Berlin Kiein, Frl., Hagenau Klein, Hr. Kfm., Hagenau Kaiserhof Prinz Nikolas Prinz Nikolas Klein, Hr. Kfm., Saarlouis Schwarzer Bock

Hirschgraben 16

Gritner Wald

Grüner Wald Europäischer Hof

Hotel Nizza

Schöne Aussicht 47

Bellevue

Pension Columbia

Central-Hotel

Hotel Adler Wilhelma

Müllerstr. 6

Grüner Wald

Einhorn Nassauer Hof

Einhorn Zur Sonne

Hotel Adler

Zur Sonne

Kleinschmidt, Hr., Schwetzingen Knapp, Frl., Köln Knopf, Hr., Eafeld Köhnen, Hr. Kfm., Krefeld Kron, Fr. m. Techt., Rothenburg Körner, Hr. Ing. in. Fr., Köln Kraft, Hr., Frankfurt Krawzoff, Fri. Stud., Frankfurt Krembach, Fri., Trier Kreutberg, Hr. Kfm., Saarfbrücken Wiesbadener Hof Krieg, Hr., Montroug Krose, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin Metropole u. Monopol Biemers Hotel Regina Kühne, Hr., Godesberg Kullmann, Hr. Kfm., Berlin Lafaire, Frl., Düsseldorf Lathere, Hr. Krm., Paris

Ialliere, Hr. Kfm., Paris Lamargue, Hr. m. Fr., Paris Lambert, Hr. Kfm., Bingen Landau, Hr. Kfm., Frankfurt Langer, 2 Frl., Sonnenberg Languer, Hr. Kfm., Hamburg Lasepert, Fr., Heidelberg Lathann, Hr. Ing., Kohlenz Laufer, Hr. Kfm. m. Fr., Meta Leconte, Hr. m. Begl., Paris Lehmann, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt Lehmann, Hr. Kfm., Frankfurt Sonnenberger Str. 30 Dotzbeimer Str. 19 Kölnischer Hof Wiesbadener Hof Prinz Nikolas Schwarzer Bock Schwarzer Bock Rose Lehmann, Hr. Kfm., Frankfurt Wiesbadener Hof Lehmann, Siegfried, Hr. Fabr., Frankfurt, Lehmann, Berthold, Hr. Fabr., Frankfurt, Wiesbadener Hof Wiesbadener Hof Lehmann, Josef, Hr. Kfm., Frankfurt Lehmann, Schüler, Frankfurt Lehmann, Jul., Hr. Fabr., Frankfurt Wiesbadener Hof Wiesbadener Hof Wiesbadener Hof Lemcke, Hr., Frankfurt Lenz, Hr. Kfm., Nürnberg Levin, Hr. Kfm., Frankfut Levy, Hr. Kfm., Paris Simon, Hr. Fabrikdir., Mittau Schwarzer Bock Lichtenstein, Hr. Kfm. m. Fr., Stuttgart

Lichter, Hr., Trier Lickfeldt, Hr., Damspringe Liebcher, Hr., Kissingen Liebenstein, Hr. Kfm. m. Ft, Mains Lieth, Hr., Kolmar Lindheimer, Hr. Kfm., Aschaffenburg v. d. Lippe, Hr., Köln Lippert, Hr., Presberg Lippert, Hr., Presberg
Lips, Hr. Kfm., Chemnitz
Löffler, Hr. Kfm., Düsseldorf
Lohmann, Hr. Kfm. m. Fr., Köln
Lolf, Hr. Rent. m. Fr., ArnheimH
Loos, Hr. Kfm., Koblenz
Loerke, Hr., Dudweiler
Löwenthal, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt
Mais, Hr. Berlin Mass, Hr., Berlin v. Massen, Hr. m. Fr. u. Bed., Brühl b. Mahr, Hr., München Mainzer, Hr. m. Fr., Bierstadt Malah, Hr. Kfm., Paris Malgrad, Hr.-Hauptm. m. Fr., Kostheim Malka, Hr., Riga Mannbrecht, Fr., Köln Mannhardt, Hr., Köln Schwarzer Bock
Marang v. Yschocere, Hr. m. Fr., Haag Kalserhof
Marchand, Hr. Off., Kalserslautern Metropole u. Monopol
Marcel, Hr. Kfm. m. Fr., Mainz Burophischer Hof
Martin, Hr., Paris Metropole u. Menopol
Marten, Hr. Niort Martoe, Hr., Niort Marx, Hr. Kfm., Mülhausen i. E. Marx, Hr., Neustadt a. M. Mafanek, Hr. m. Fam., Pressnitz Matter, Hr m Fr, Colmar Maurice, Hr, m. Fr., Saarbrücken Mayer, Hr., Paris Mayer, Hr. Kfm., Saarlouis Mayer, Hr., Oberingelheim Mayer, Hr., Strassburg Maylott, Hr., Kapitän, London Maylott, Hr., Kapitin, London Mayonne, Hr., Mees, Hr. m. Fr., Mainz Meliér, Hr. Advokat, Paris Menges, Hr. Kfm. m. Fr., Köln Merke, Hr., Schlebusch Meyer, Hr. Kfm., Köln Michaelt, Hr., Mainz Möbus, Fr., Mohamed, Hr.• v. Möllendorff, Frl., Horst Mondorf, Frl. Mondorf, Frl., Mönnich, Hr. m. Fr., Asches Mortens, Fr., Berlin Moser, Frl., Köln Motereo, Hr. Kfm., Mainz Motlin, Hr., Paris Muller, Fri., Frankfurt Muller, Hr. Kfm., Köla Muller, Hr. Kfm., Köla Muller, Hr., Kfm., Muller, Hr. Kfm., Müller, Hr., Krin, Köin Müller-Wahlen, Frl., Berlin Münchenhagen, Frl., Berlin Näs, Hr., Stockholm Millier, Frl., Trier Neel, Hr. Ing., London Nowack, Hr. Fabrikbes, Dr. m. Fr., Düsseldorf

Nowack, Hr. Fabrikbes, Dr. m. Fr., Düsseldorf
Nucke, Frl., Strassburg
Offermann, Hr. Kfm., Neuwied
Ohmann, Hr. Kfm., Mannbeins
Oppenheimer, Hr. Kfm., Alzey
Ostermann, Hr. Kfm., Alzey
Ostermann, Hr. Kfm., Paris
Pagnon, Hr. Kfm., Paris
Pagnon, Hr. Kfm., Paris
Perrin, Hr. Kfm., Litte
Pese, Hr. Kfm., Breslau
Peters, Frl., Elberfeld
Petschnikoff, Hr. Prof., Münchez
Pierre, Hr. Kfm., Paris
Pietre, Hr. Kfm., Paris
Pietre, Hr. Kfm., Paris
Pietre, Hr. Tournais
Piotner, Hr., Mansdorf
Polakoff, Hr. Kfm., Paris
Potthast, Hr. Kfm., Köln
Pregout, Hr. Kfm., Prankreich
V. Trier-Pritz, Hr. Architekt, Conz
Prüm, Hr. Gutsbes., Wehlen
Provozinski, Hr., Biebrich
Pulch, Frl., Salzig

Retropole u. Monopol
Metropole u. Monopol
Grüner Wald
Hotel Silvana
Hotel Epple
Metropole u. Monopol
Metropole u. Monopol
Grüner Wald
Hotel Silvana
Hotel Epple
Metropole u. Monopol
Metropole u. Monopol
Grüner Wald
Hotel Silvana
Hotel Epple
Metropole u. Monopol
Metropole u. Monopol
Funophischer Hof
Metropole u. Monopol
Metropole u. Monopol
Onssauer Hof
Funophischer Hof
Funophischer Hof
Metropole u. Monopol
Onssauer Hof
Funophischer Hof
Funophischer Hof
Metropole u. Monopol
Metropole u. Monopol
Onssauer Hof
Hotel Krug
Hotel Silvana
Hotel Silvana Raab, Frl., Frankfurt

Raab, Hr. m. Fr., Frankfurt v. Radeski, Frl., Baden-Baden Rambuch, Frl., Salzig Rassmann, Frl., Genr Raoul, Hr., Strassburg Regnold, Hr. Offizier, Koblenz Reichel, Hr., Pferdsfeld Reif, Hr., Dotzheim Reiner, Frl., Mainz Reinburg, Hr., Kobienz Reinbard, Hr., Krm., Saarbrücken Riesenfeld, Hr. Kfm. m. Fr., Bresiau Renen, Hr. Ing., Schierstein Renen, Hr. Archtitekt, Frankfurt Ries, Hr. Fabr., Frankenthal Book, Hr. Kfm., Strassburg Robert, Hr. Ing., Paris
Robert, Hr. Ing., Paris
Rodger, Hr. Schriftsteller, Brünn
Roger, Hr. m. Fr. Paris
Roue, Hr., Paris
Ronsheim, Frl., Kaub Rosenkranz, Hr. Kfm., Naarbrücken Rosenthal, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt Rosenthal, Hr. Kfm. m. Pr., Frankfurt Rosenthal, Frl., Frankfurt Rosenbaum, Hr. Kfm., Gronau Rosenbaum, Hr. Kfm., Strassburg Rosler, Frl., Frankfurt Rother Hr. Offizier, Biebrich Rother Hr. Offizier, Riebrich
Rottenberg, Hr. Kfm.,
Rothschild, Hr. Kfm., Kreuznach
Rousseau, Hr., Luxemburg
Rudersdorf, Hr. Kfm., Trier
Rüttersbach, Hr. Dr. m. Fum., Mains
Rüsges, Fr. m. Tocht., Düsseldorf
Rüsges, Hr. Apothokenbes., Düsseldorf
Runge, Hr. Dr. chem., Leverkusen

Sachs, Hr. Kfm., Bergzabern Sachse, Hr. Stud., München Sahrholz, Hr. Kim. m. Fr. Lorch Salmona, Hr. Kim., Paris Salzmann, Pri., Mannheim Sandel, Hr. Kfm., Fronkfurt

Grüner Wald Grüner Wald Hessischer Hof Nassauer Hof Palast-Hotel Vier Jahreszeiten Zur guten Quelle Goldenes Ross Reichspost Metropole u. Monopol Pension Winter Hotel Vogel Europäischer Hot Rose Europäischer Hof Köln, Wilhelma Grüner Wald Wiesbadener Hot Schwarzer Bock Europäischer Hof Hotel Nizza Schwarzer Bock Metropole u. Monopol Finhorn Grüner Wald Dotzheimer Str. 19 Taunus-Hotel Grüner Wald Metropole u. Monopol Prinz Nikolas Grüner Wald Europhischer Hof Prinz Nikolas Zur guten Quelle Metropole u. Monopol Nassauer Hof Hotel Viktoria Taunts-Hotel Metropole u. Monopol Zur guten Quelle Zur Sonne Zur Sonne Schwarzer Bock Zur Sonne Hotel Oranien Kaiserhof Europäischer Hof Europhischer Hof Grüner Wald Hotel Krug Taunus-Hotel Zur Stadt Biebrich Graner Wald Grüner Wald Europäischer Hof Taunus-Hotel Pension Gabler Vier Jahreszeiten Prinz Nikolas

Europhischer Hof Zur guten Quelle Prinz Nikolas inz Nik Europhischer Hot Metropole u. Monopol Metropole u. Monopol Central-Hotel Wiesbadener Hof Hotel Nizza Schwarzer Bock Wilhelma Schwarzer Bock Europäischer Ho Nonnenho Grüner Wahl
Europäischer Hof
Hessischer Hof
Evang, Hospis
Schwarzer Bock
Hotel Viktoria Europäischer Hof Schwarzer Bock Sebwarer Rock Rom Na Ross Einhorn Suropäischer Hot Grüner Wald Grüner Wald Metropole u. Monopol Europäischer Hof Kölnischer Hof Wiesbadener Hof Schwarzer Bock Schwarzer Bock Coldenes Ross u. Kette

Finhors Grüner Wald Grüner Wald Metropole v. Monopol Wiestradeser Her

Seite 4. Sandhoff, Hr. Zahnarut, Höcket Schad, Hr., Paris Schafer, Hr. Stud., Darmstade Schaep, Hr. Kfm., Osnabrück Schaumburg, Hr. m. Fr., Frankfurt Scheliberg, Frl. Lehrerin, Dresden Schenck, Hr. Fabr., Kattenbach Schenck, Hr. Fabr., Kattenback Schilbers, Hr. Postrat, München Schild, Hr. Kfm., Frankfurt Schiller, Hr. Kfm., Hochst Schmerberger, Hr. Kfm. m. Fr., Idav Schmidt, Hr. Fabr., Saarbrücken Schmidt, Hr. Fabr. m. Fr., Strassburg Schmitt, Hr. Dr. phil., Mannheim Schmitz, Hr., Köln Schmitz, Hr., Bonn Schmabel, Frl. m. Begl., Halle Schneeberger, Frl., Frankfurt Schneider, Hr. Kfm., Mainz Schneider, Frl., Frankfurt Schnitzel, Hr. Kfm., Kölz Schreiber, Hr., Neustadt Schreiber, Frl., Presberg Schroeder, Hr. Rent., Ougrée Schröder, Frl., Karlsruke Schulz, Frl., Hamburg Schweitzer, Fr., Strussburg Serive, Hr., Lille Selige, Hr. Kfm., Oberstein Selten, Hr. Fabr., Berlin Selves, Hr. Kfm., Chemnitz

Sernau, Hr. Kfm., Halle

Seybold, Hr. aKnd. ing., Darmstadt Silberstein, Hr. Kfm., Ludwigshafen Smet, Hr. Ing., Brüssel

Grüner Wald Grüner Walds Kaiserhof Ruropäischer Hof Christl. Hospiz II Kaiserhof Europäischer Hot Bellevue Evang. Hospiz Bellevue Grüner Wald Taunus-Hotel Hotel Berg Central-Hotel Taunus-Hotel Hessischer Hof Metropoel u. Monopol Prinz Nikolas Metropole u. Monopol Wisebadener Hof Zur guten Quelle Hotel Oranien Christl. Hospiz II Metropole u. Monopol Villa Hertha Grüner Wald Schwarzer Bock Vier Jahreszeiten Rose Vier Jahreszeiten Quisisana Grüner Wald

Hotel Adler

Sourtner, Hr., Nizza Stieglitz, Hr. Kfm., Frankfurt Spiegel, Hr. Kfm., Düsseldorf Spier, Hr. Kfm., Erkelens Steinlez, Hr. Ing., Koblenz Starke, Hr. Kfm., Maikammer Stern, Hr. m. Fr., Koblenz Stern, Hr. Kfm., Berlin Stetter, Hr. Kfm., Ohligs Stöcker, Hr. Ing., Sterkrade Strack, Hr. Kfm., Bonn Straub, Hr., Worms Stubenrauch, Frl., Mannheim Süssmann, Hr. Kfm., Berlin Suter, Hr. m. Fr., Mainz Tautz, Fri., Essen Tickel, Hr., Koblenz Tommick, Hr. Dr. med., Petersburg Trebbien, Hr. Kfm., Frankfurt Ulbrich, Hr., Vaesburg, Hr. m. Fr., Paris Vallain, Hr. Kfm. m. Fr., Vierzen Vallain, Hr. Kfm., m. Fr., Vierzen
Veinstein, Hr. Kfm., Nizza
Verung, Hr. Kfm., Hochheim
Vespy, Hr. Kfm. m. Fr., Düren
Voerkel, Hr. m. Fr.,
Voiss, Hr. Kfm. m. Fr., Eschweiler
Volk, Hr. Kfm., m. Fr., Köln
Volkmar, Hr. Geh. Schulrat, Offenbach
Voyle, Hr. Offizier m. Fr., Landau Metropole u. Monopol Wagemann, Hr. Rittergutsbes, m. Fr., Gross-Lüdershagen

Waesch, Fri., Landau Wagner, 2 Frl., Genf Aufgesprungene Haut "Sanopur" ist ein vorzügl.

Mittel gegen rauhe, spröde, oder durch Frost beschädigte Haut.

ORIENT-TEPPICHE

Ludwig Ganz G. m. b. H., Wiesbaden

Wilhelmstrasse 12

KONSTANTINOPEL

Hotel Adler Wiesbadener Hof Grüner Wald Grüner Wald Prinz Nikolas Hotel Krug Kaiserhof Grüner Wald Entropäischer Hof Kölnischer Hof Schwarzer Bock Grüner Wald Evang. Hospig Grüner Wald Prinz Nikolas Marktstr, 12 Schwarzer Bock Hotel Imperial Europäischer Hof Suropäischer Hof Taunus-Hotel Hessischer Hof Hotel Adler Schwarzer Bock Schwarzer Bock Schwarzer Bock Hotel Krug Nonnenhof Schwarzer Bock

Rosenstr Wiesbadener Hof Prinz Nikolas

Nachmittags v. 4-6 Uhr: 2- Abends von 8-10(U)
TEEKONZERT KÜNSTLERSPIE

Wagner, Mr. Weinhündler m. Fr., Trahen-Trarback Wambach, Frl., Trier WatiMon, Hr. Ing., Belgien Wattaril, Hr., Paris Weber, Hr. Kim. m. Fr., Köln Weber, Frl., Kaiserslautern Weber, Hr., Oberstein Weilhammer, Hr. Kfm., Hagen Weinberger, Hr. Fabr., Berlin Weisitrmel, Hr. Kfm., Düsseldorf Weiss, Hr. Kfm., Weiss, Hr. Kfm., Merkenheim Weiss, Hr. Kfm., Frankfurt Werner, Fri., Halle Werner, Hr., Metz Werthau, Hr. Kfm., Frankfurt Wilhelmy, Hr., Traben-Trarbach Wilker, Hr., Driedorf Willerich, Hr. Kfm. m. Fr., Landau Winkols, Fr!, Düseldorf Winter, Hr. Kfm., Eltville Wirth, Hr. Kfm., Saarlouis Wisotzki, Frl., Kattowitz Wolf, Hr. Kfm., Asmterdam Wollmann, Frl., Berlin Sanat. Dr. Aben Wüstenfeld, Hr. Rittm. a. D., Köln Wurtz, Hr. Rent., Paris

Zaick, Hr. Kfm., Paris Zehden, Hr. Kfm. m. Fr., Nürnberg Zeuner, Hr. Fabr.-Dir., Drseden Zicaliotti, Hr. Ing., Koblenz Zindel, Hr., Frankfurt Zorn, Hr. Assistent, Heidesheim Zorn, Hr. Kfm. m. Fr., Heilbronn

Langgasse II

TAGLICH

Beilage zu Ausführi

bankmässige Annahme v Auftr Stahlfachv

Europa

Wiesba

Europsi

Zur Stadt

Hotel

Haus Orsz

Taugu

Grint

Pring

Metropole u

Metropole 11

Kirch gas

Mittwoc

anläss

unseres

1. Die ge

P. S. Tise

Frankfurter Str. 16

Gemälde

älterer Meister

Hans Schippers

Tel. 128

Christliches Hos

Oranienstr, 53. Tel-

Gute Verpliegung zu mässiy

348 Mittagstise einzeln Mk. 2.50. Monatsp

im Blumenhaus Kleine Burgstras

Sonnige Zim

Fremdenhe

Städtische Badhäuser=

stoffbäder, Heifiluft- und Dampfbäder, elektr. Lichtbader, Warmebehandlung nach Dr. Tyrnauer, Fangopackungen, warmescaanding maca V. Tyracaer, Pangonator, Moor-elektrische Wasserbäder, Wasserkuren, Massagen, Moor-and Sandbäder, Raum- und Apparat-Inhaiation mit Wissbadener Thermalwasser, Weilbacher Schwefe wasser, atherischen Ölen, Sauerstoff usw. Pneumatische Apparate.

Thermalbäder mit Ruhegelegenheit. =

LULN-DILLL

elegante Räume 27 Taunusstrasse 27

Telephon 3835

Schreibmaschinen-Maller Wiesbaden, Bertramstr. 20. Tel 4851.

Wiesbaden, Schwalbacher Str. 52, Ecke Wellritzstr.

Haltestelle der Elektrischen Linie 3.

- Telefon 2577. Telefon 2577.

Sprechstunden: Von 9-6 Uhr, Sonntags von 9-11 Uhr. Auf vorherige Anmeldung werden Patienten auch ausser

der Sprechstunde behandelt. In den meisten Fällen garantiert schmerzloses Zahnziehen.

Gaumenloser, naturgetrener Zahnersatz und kaum unter-scheidende Plomben.

Schonendste Behandlung zugesichert. Mässige Preise.

Hch. Reichard

18 Tounussir. Kunsthandlung Tounussir. 18

Grosse Auswahl in

Photographie-Rahmen

und apart gerahmten Kunstblättern

ist die beste

Kinephon-Theater | Monopol-Lichts Taunusstr. 1 Die 6. Fortsetzung des grossen MIA MAY-ZYKLUS:

Wiesbaden

Ankauf

Die Frau mit den Milliarden einzigartiges Lustspiel

in 5 Akten mit Min May Paul Hansen Victor Janson Gutes Beiprogramm Spielzeit von 3-10 Uhr.

Allein-Erst-Auffilk

Das Lied d. Pl (Der Teufelsgeis Schauspiel in 4 Akte Charlotte Book Viggo Lars entzückender

Bräutigam auf AV 3 Akte. Spielzeit von 4-16

Direktion

M. & H. Reintie

Webergasse 37 Telefon 1028

"Simplicissimus

Am Plügel: Rolf Stahl.

Tanz-Akt

Erna Wissotzki Spitzen-Tänzerin

Forry Ferry

Paul Günter Humorist

mit.Partner

FERRY

die fesche Vortragskünstlerin

Geschw. Startler Ballerinen der Münchener Oper

Maxim Rossi

König der Tenöre.

OUPINI der Teufel in Zivil mit Assistenz-

Art.-Leit.: Direktor Heinr. Reinti

Helga Bonie Fantasie-Tanzerin

Günter Maas Stimmungssänger

Gerti Cyklermo Operation Stimmen-Star

Willy Ziegler Humorist und Confere

> 2 Giradis Musikal-Clows

Dire

2. Versch 8. Gross.

Leiti

8. Jahr

Die Mitalieb Greiting, ben in ben Bürgerfaal

1. Stellungnahn gemeinbung. 2. Entwurf eine 8. Beichaffung alten Appar

4. Bewilligung Betriebegebai Ber. Bau-A. Abanberung Mbjchähungs

6: Festjehung o bliebenen bei Desgl. bes ? Schmibt. 8. Zarifbertrag

9 Anfragen be a) Wann ift bom 31. 9 hilfsbeamt b) Bie bent perbaltniff

gestellten ? 10. Antrag ber fuchen, it! Regelung

Der Stall lage zu n 11. Anfrage bee Bie weit und Ang mijchten Ausführung aller

Aufträgen.

Frahen-Trarbuch bankmässigen Geschäfte Europil

Annahme von Börsen-Goldenes Rast Stahlfachvermietung. Wieshad

Taus Europäis Metropole Schw Zur Stadt Hotel

Metropole innat. Dr. Aber Haus Ors Tauns Griss

Print

8-10/1

thiches Hos enstr, 53. pliegung zu mässill

Hittagstisc Mk. 2.50. Monatso emdenhe

umenhaus Tel. 6528 ne Burgstraf nige Zim hstück von Mk

lde ster ppers rter Str. 16

erkauf

e beste

opol-Lichts in-Erst-Auffahr Lied d. Pf Der Teufelsgeis ariotte Book ggo Lars entzückenden utigam auf AM 8 Akte.

elzeit von 4-10 W 630 DE 930 DE 9 rektion

. Reintie nr. Reintj

illy Ziegler rist und Confere

Giradis Jusikal-Clows

resdner Banl

Wilhelmstrasse 34 Kapital und Reserven: 340,000,000 Mark

Umwechslung fremder Geldsorten.

Auszahlungen auf Grund von Creditbriefen u. Circularnoten

Austern u. Weinstuben Tel. 6267 Wiesbaden Spiegelgasse 3-5

Kirch gasse 15.

Mittwoch, 4. Februar, 6 1/2 Uhr:

anlässlich des Geburtstages unseres lieben verehrten Herrn Direktor Arno Blum.

Mitwirkende:

- 1. Die gesamten Cabaretkräfte,
- 2. Verschiedene namhafte Gäste,
- 3. Gross. verstärkt, Streichorchester von Dir. Arno Blum.

Leitung: Dir. Arno Blum.

Hierzu ladet freundlichst ein:

Das gesamte Künstlerpersonal der Weinklause.

Donnerstag, 5. Februar 1920

im grossen Saal des Kasinos, Priedrichstrasse 22, abends 71/2 Uhr

Paula Mechler (Sopran) Konzertslangerin, Else Dankewitz (Alt), Fredy Busch (Tenor), Fritz Mechler (Bass) vom Nass. Landestheater. Am Klavier: Frl. Margrit Loue und Herr Worner Womhouse.

PROGRAMM.

- Span. Liederspiel Liebeswalzer 1. Robert Schumann . . . Joh. Brahms
- Volkslieder: a) Mendelssohn. Frühlingspracht Die Gedanken sind frei b) Mozart

Numerierte Platze zu Mk. 5,--, 3,-- und Mk. 2,-- bei Born & Schottenfels, Tel. 680 u. den Musikalienhandlungen.

Wilh. Marweg

44 Luisenstrasse 44 neben dem Residenz-Theater Telefon 5246.

Goldwaren.

Odeon-Theater

Tel. 3031 Kirchgasse 18 Erst-Aufführung: Das Narrenschloss

Schauspiel in 5 Akten mit Lotte Neumann

Der verschwundene Pokal Lustspiel mit dem urfidelen Gerhard Dammann. Spielzeit 3-10 Uhr.

Vergesst die hungernden Vögel nicht!

Flurgarderoben Korbmöbel

Sohlafzimmer Spelsezimmer Küchen usw. zu billigsten Preisen. [1029

J. Wolf Inh. Arthur Reinberg

Friedrichstrasse 41.

Möbelhaus

Der grosse Saal

00000000000000000000

Paulinenschlösschens

wird mit oder ohne Nebenraume für

Konzerte

Vorträge

und sonstige Vereinsfestilohkeiten mietweise abgegeben.

Anfragen sind zu richten au die

Städtische Kurverwaltung.

Fremdenheim

0

0

Ö

0

o

0

Inh : Frau M. Lerg Luisenstr. 18 Wiesbaden Luisenstr. Feine ruhige Lage, nächet Kur park und Wilhelmstrasse.

Anerkannt gute Kliche. ... Nikasige Preise. Gemütlicher Winteraufenthalt bei ermässigten Preisen. 363

Residenz-Theater.

Direktor: Norbert Kapferer Ferusprecher 49. Mittwoch, den 4 Febr. 1920 abends 7 Uhr.

Die Dollarprinzessin. Operette in 3 Akten von A. M.

Willner und F. Grünbaum. Musik von Leo Fall. Spielleitung: Feodor Brühl. Musikalische Leitung: Kapellmeister Ludwig Kuckro.

Jeder Fremde liest das Bade - Blatt!

Massauisches Landestheater.

Mittwoch, den 4. Februar 1920 41. Vorstellung 22. Vorstellung. Abonnement D

Dienst- u. Freiplätze sind aufgehoben.

Der Barbier von Sevilla. Komische Oper in 2 Akten, Musik von Rossini.

Slavische Brautwerbung. Tanzbild in 1 Akt von E. Grab. Anfang 61/2 Uhr.

Ende gegen 93/4 Uhr.

Amtsblatt der Stadt Wiesbaden

Amtliche Veröffentlichungen.

8. Jahrgang Mr. 21.

Mittwoch, den 4. Februar 1920.

8. Jahrgang Nr. 21.

Ginladung.

Die Ditglieder ber Stadtverordneten-Berfammling werben auf Greitag, ben 6. Februar bs. 38., nachmittags 4 Uhr, in ben Burgerfaal bes Rathaufes jur Sigung ergebenft eingelaben.

Tageborbnung.

- 1. Stellungnahme gu ber Anfrage ber Stadt Biebrich auf Gin-gemeindung.
- gemeindung.
 2. Entwurf einer neuen Hundestener-Ordnung. Ber. Fin.-A.
 8. Beschäffung eines neuen Köntgenapparates, Umänderung der alten Apparate und Derrichtung weiterer Räume für das Rontgen Institut im städt Arantenhaus. Ber Fin.-A.
 4. Bewilligung den 4700 Mt. für Umdeclung des Daches des Betriebsgedändes der Wasser. u. Lichtwerfe Marktstraße 16.
- Abanberung ber Seihhaus-Dronung, insbesonbere Erhöhung ber
- abichabungs. Einschreiber u Lagergebuhren.
 6. Fellegung Des Wirmen- und Mattengerbes für Die hinterbliebenen bes Mufeumsbireltors Dr. Brenner.
- Desgl, bes Bittvengelbes für Die Bittve bes Behrers Muguft Schmibt.
- Schmidt.

 8. Aarifortrag für die städtischen unständigen Angestellten.

 9. Anfragen der Zentrums-Fraktion an den Magistrat:

 a) Bann ist die Ansishrung des Stadtverordnetenbeichlusses dom 31. Juli 1919 bett. seste Anstellung der Berwaltungsbitigkommen (Steuerhften) zu erwarten? hilfsbeamten (Steuerburo) ju erwarten? b) Wie bentt fich ber Mtagiftrat bie Regelung ber Anftellungs-berbaltniffe ber beim flabt. Arbeitsamt beschäftigten An-

geftellten ?

- gestellten?
 Die St. B. U. wolle beichtiegen, den Magistrat zu er-juchen, aber die im Frühjahr 1919 in Auslicht gestellte Regelung der Ansiellungs und Gehaltsverhältnisse der famdigen fladt, techn. hiffsbeamten und der Burohilsefrafte der St. B. B. möglichst umgebend eine entsprechende Bor-lage zu machen
- 11. Anfrage bes Stadtberorbneten Rrade an ben Magiftrat: Bie weit ift die Regelung ber Berbaltniffe der Beamten und Angestellten gediehen, die im Februar 1919 ber ge-mischten Rommission abertragen wurde?

- 12. Anirag ber unabhangigen fogialbemofratifchen Partet:
 Die St.-B.-B. Wiesbabens fieht in ber Lebensmittelpolitif ber Reichoregierung eine fcmere Befahr für Die Gemeinben.
 - der Reicheregierung eine ichwere Gesatr fur die Gemeinden. Das Prämienspftem verteuert die nötigsten die Gemeindererwaltung diese Verteuerung haustsächich tragen muß. Der größte Teil der Bewölferung wird nicht in der Lage sein, dei der jeßigen Entlohnung alle notwendigen Lebensmittel kausen zu können. Gehälter und Köhne, sowie Beihilsen und Unterstützungen müßen dauernd, auf Kosten der Gemeinde, erhöht werden. Bis seht sind keine Aussichten vorhanden, die Mehrausgaben durch irgendeine Finnahme decken zu können. Richt einmal ein Kommunalisterumösgrieb, das den Gemeinden Richt einmal ein Romminalifferungogefet, bas ben Gemeinden bie Moglichteit ber uneingeschränften, eigenen Lebensmittel-

verjorgung gibt, hat die Regierung die jeht der National-verfammlung vorgelegt.
Die St. B. B. protestiert gegen diese Liebesgabenpolitik der Regierung, und ersucht die Regierung, geeignete Mas-nahmen einer Preisabbaupolitik für die notwendigken Be-darfsartiket und die Lebensmittel zu ergreifen.

Die St. B. Reht in ber Sozialifierung bes Groggrundbefipes und ber Zwangebewirtichaftung in ber Landwirtichaft, fowie ber Sogialifierung ber Roblenbergwerte Die geeigneten Dagnahmen, bie immer großer werbende Rot gn fteuern. Biesbnben, ben 2. Februar 1919.

Der Borfigenbe ber Stabtberorbueten-Berjammlung.

Befanntmachung

betr. Aufhebung ber Afgifefreiheit für gollauslanbiiche Beine Durch § 50 bes Weinstenergeietes vom 26. Juli 1918 ift die Afgiefreiheit zollauslandicher Weine und Obsweine aufgehoben. Die darauf sich beziehenden Borschriften (§ 23 Absch i) hiesiger Afziscordnung vom 30. 7. 1892 in der ihr durch die Abanderungen vom 23. 2. 1895, 6. 3. 1905, 29. 5. 1906 und 7. 9. 1908 gegebenen Fassung sind somit außer Krast getreten.

Im Arast gehören

Wiesbaben, ben 30. Januar 1920.

Der Magiftrat.

Befanntmachung betreffend erhöhte Gebuhren für Rrantentransporte und fonftige Bilfeleiftungen.

In Anbetracht ber allgemeinen Berteuerung ber Lohne, Betriebs-ftoffe uim. werben ab 1. Februar 1920 hiermit folgende Aariffate 25 · 15 ·

25 Bebe angefangene Stunbe wird für voll gerechnet. Biesbaben, ben 29. Januar 1920. Der Dagiftrat.

Ausführungsbestimmungen

jur Berordnung vom 30. Januar 1920, über Bejug und Ber-brauch bon Saatfartoffein.

Bur Anmelbung ber borhandenen und noch einzusührenden Saatlartoffelmengen, sowie der beabsichtigten Andaussächen find Anmelbeformulare auf dem Kartoffelbauant, Friedrichstraße 9, II. Zimmer 3 und am Lager Bofeplat vom 2.—14. Fedruar d. Is. Werklags in der Zeit vom 8—12 Uhr vormittags erhältlich. Die Werklags in der Zeit vom 8—12 Uhr vormittags erhältlich. Die gesorderten Anmelbungen sind spätestend am 18. Fedruar d. Is., auf dem Kartoffelamt Friedrichtraße 9, II., Zimmer 3, unter Borauf des Saushaltsausweises und der Markenausgabekarte person-lich einzureichen.

lich eingureichen. Landwirtichaftliche Bernfevertretungen find die Landwirtichafts-fammern und die Zentralftelle bes Bereins für Landwirtichaft und Gemerbe in Dobengollern gu Sigmaringen, sawie die Saatfielle ber beutichen Landwirtichaftsgesellichaft in Berlin.

= Schrift

Bet

Muf Grund bes § 2

rklingen, . mit schattierung und en gesangvollen indringlicher Wi

Der Expres

Bermittlungs. und Ausfuhrgenehmigungen, sowie Bezugs. icheine werden auf bem Kartoffelamt Friedrichstraße 9, 11, Zimmer 2, Werflags magrend der Dienststunden ausgestellt.

Bersonen, die Saatsartoffeln burch die Stadt beziehen wollen, erhalten Antragsformulare vom 2.—14. Februar b. 38. einschließ-lich auf dem Kartoffelamt Friedrichstraße 9, II, Zimmer 3,

am Lager Boseplatz,
an der Geschäftsstelle Westbahnhof und
bei herrn Jacobs, Stiftstraße 17,
Werktags in der Zeit von 8—12 Uhr vormittags.

Die ordnungsgemäß ausgefüllten Antragsformulare jum Be-jug find auf bem Kartoffelamt, Simmer 3, wahrend ber Dienft-ftunden abzugeben, und zwar unter Borlegung bes Saushaltsausweifes und ber Dtarfenausgabefarte von ben Saushaltungen mit ben Anfangebuchftaben:

M-N am Montag, ben 9. Februar b. 38 O-R Dienstag, " Mittwoch, 11. Donnerstag, " A-B Freitag. . C-D F-Hi Samstag, Montag, 16 Hi-K Lu. A-Z Dienstag, 17. Mittwod,

Spater eingehende Antrage tonnen nicht berudfichtigt werben. Bur Bermeibung unnötigen Anbranges wird erfucht, Die Reihenfolge genau einzuhalten.

Samtliche Antragefteller haben burch Borlage bes Bachtbertrages ober bes Steuerzettels fiber Sanbfteuer ober burch amtliche Bescheinigung nachzuweisen, bag fie in ber Lage finb, Saatfartoffeln anzubanen. Der Pachtvertrag ober die Bescheinigung muß ausbrucklich die Große ber Anbaufläche enthalten.

Sobald die von der Stadt bestellten Saatfartoffeln einge-gangen find, werben die Antragssteller jur Bezahlung und Ab-holung des Saatgutes durch Poptfarte aufgefordert werben. Gin Rieferungsanspruch besteht nicht Lieferung erfolgt nur foweit Bare vorhanden ift.
Biesbaben, ben 80. Januar 1920. 876

Der Magiftrat.

Berordnung

über bie Regelung bes Bejugs und Berbrauchs von Saattartoffeln im Stadtfreife Wiesbaben.

Auf Grund ber Berordnungen über Saatfartoffeln bom Sept. 1919 — R. G. Bl. S. 1518 — und bom 2. Sept. 1918 R. G. Bl. S. 1092 — wird folgendes bestimmt:

Der Berordnung unterliegen alle im Bieshabener Stabtfreis vorhandenen und fpater noch eingeführten Saatkartoffeln.

II. Alle Bersonen, die Saatkartoffeln besitzen oder später ein-führen, haben diese Mengen, Selbsterzeuger (Landwirte, Garten-besitzer und Pächter) außerdem die Lage und Größe der beabsichtigten Andausläche, getrennt nach Früh- und Spätkartoffeln deim Magistrat (Städtische Kartoffelamt) anzumelden.

Innerhalb bes Stabtfreises durfen Saatkartoffeln nur burch die Stadt, burch Erzeuger ober landwirtschaftliche Berufe-vertretungen an die Stadt (Städt, Kartoffelamt), an landwirtfcaftliche Berufevertretungen ober folche Berfonen abgefest werben,

Die fie felbst gur Aussaat verwenden wollen. Landwirischaftliche Bereinigungen, Sanbler ober Genoffen-ichaften tonnen als Bermittler nur mit Genehmigung bes Magistrats

(Stabt. Kartoffelamt) zugezogen werden. Die Abgabe bon Saattartoffeln darf nur gegen einen vom Magistrat (Stabt. Kartoffelamt) ausgestellten Bezugsichein erfolgen. Ein Lieferungsanspruch bezieht jedoch nicht.

Die Musfuhr von Saatlartoffeln aus bem Stabtfreis if: nur mit Genehmigung bes Magiftrate (Rartoffelamt) juloffig.

Alle von ausmarts nach Biesbaben fpater eingeführten Saat-tartoffeln und alle in Wiesbaben jum Zwede bes Beiterverlaufs geernteten Saatfartoffeln tonnen gegen Zahlung bes jeweiligen Erzeugerhochftpreifes und ber etwa erft..ttungspflichtigen Transporttoften burch ben Magiftrat befchlagnahmt werben

Rartoffeln, die als Saatfartoffeln erworben find, burfen nur mit Genehmigung bes Magiftrats (Kartoffelamt) zu anderen als gu Caatgmeden verwendet werben.

An Saatlartoffeln burfen für die Ouabratrute = 25 gm - 10 Pfund, für den Morgen = 100 Quabratruten - 10 Jentner aufgewandt werden.

VIII. Der Magiftrat erläßt alle gur Musfahrung biefer Berordnung erforberlichen Bestimmungen.

Buwiberhandtungen gegen biefe Anordnung und bie bagu er-laffenen Ausführungsbeftimmungen werben gemäß § 9 ber Ber-ordnung über Saatfartoffeln vom 2. September 1918 mit Gefängnis bis zu einem Jahr und mit Gelbstrafe bis zu 10000 Mart ober mit einer biefer Strafen bestraft. Reben ber Strafe tann auf Ein-giebung ber Borrate, auf die fich bie strofbare handlung bezieht, erkannt werben, ohne Unterschied ob fie bem Tater gehoren ober

Die Berordnung tritt mit ihrer Berbffentlichung in Rraft. Biesbaben, ben 80. Januar 1920. Der Magiftrat.

Sodiftpreife für Rohlen.

Muf Grund ber Bunbeerateberorbnung bom 25. September, 4. Robember 1915 — R. G. Bl. S. 607 u. 728 — werben für ben Stadtfreis Wiesbaden folgende Söchstpreise für die Abgabe von Robien und Rolls an Berbraucher festgesett:

				1.			
Melierte Ri			+0		je Beniner	11.15 De	
Rugtoblen		11 4	* 3			11.80 ,	
Anthragit I			200			12.75	
Unthrazit I	п.			. 10	at Chan	12.25	
Giformbrite	ttā .		210			11.45	
Braunfohler	ibrifett	8 .				9.70	
Gießereitote		7.3	E.S			14.40	
Brechfofe I	200	33		3 3		15.55	
Brechfofe I		37/2	300	987		15.65	
Breditofs I			20			15.35	
Gastots .			*		* 1 TO		
Die Merile ve	-Daker	m'a	4.	· ari		14.40	-

Die Preise verfteben fich bei Abholung ber Rohlen ab Bahn-lager, lofe ober in eigenen Saden bes Empfangers. Die Roblen-fteuer ift in ben Preisen eingeschloffen. Bom Stadtlager abgeholt erhoben fich bie Preife um 50 Bfg.

2. Lieferung frei bans.

Bur bie Unlieferung ber Roblen burfen nur gu ben ab Bahnlager geltenben Preifen hochftens folgenbe Buichlage berechnet

a) in offener Ladung frei an das Saus:
nach Jone 1 je Zentner — .75 Mt.
nach Zone 2 je Zentner 1.— Mt.
b) im Sact frei Keller:

nach Zone 1 je Zentner 1.15 Mt. nach Zone 2 je Zentner 1.40 Mt. Zur Zone l'gehört bas Gebiel westlich ber burch die Mosbacher Straße, Alexandraftraße, Biebricher Straße, Raifer-Wilhelm-Ring, Raiferfiraße, Wilhelmftraße, Taunusftraße und fubliches Rerotal gebirbeten Grenglinie.

Unter Bone 2 fallt bas Gebiet öftlich ber angegebenen Greng-linie einschliehlich ber Strafen, welche die Grenze bilben. Fuhren nach bem Reroberg unterliegen besonderer Berein-

Demnach betragen g. B. bie Sochftpreife fur bie Lieferung im Sad frei Reller einfol. Sadleibgebuhr, gleichgultig ob bie

Roblen bom Stabt. ober Bahnlager entnommen werben: Bone 1 3one 2 12.55 Dit. Melierte Roblen . . . je Bentner 12,30 Mt. 12,95 13,20 13,90 14 15 Ш. . . . 13,40 13.65 Giformbritetts 12,85 Brauntohlenbrifetts . 11.10

Giefereitote 16.70 16.95 16.80 17.05 Brechtofs III . . . 16.75 Gastoff 15.55 2. Strafbestimmungen ufm.

Die borstehend sestgesetzten Preise sind Dochstpreise im Sinne bes Höchstpreisgesetzt. Zuwiderhandlungen werden auf Grund ber Bundesratsverordnung gegen Preistreiberei vom 8. Mai 1918 (R. G. Bl S. S95) bestraft. Diese Berordnung tritt mit Kückwirtung vom 15. Januar 1920 ab in Krast. Cleichzeitig wird unsere Döchstpreisverordnung für Kohlen vom 28. Ottober 1919 ausgehoben.

Wiesbaben, ben 31. Januar 1920.

Warenart unb -menge

Der Magiftrat.

Saufigfter Breis in Dit.

Die Rleinhanbelspreife wichtiger Lebensmittel und Sans. bedarfsartifel in Wiesbaden vom 18. bis 24. Januar 1990. (fit halfenfracte und Detl auch im Großbegug.)

165		2530024	on bis				
Butter, Gier	. Rafe	wnb	90241	di		роп	Dis
Ehbutter, Banbbut	there	-	-	7	1 ha	EQ.	š2 —
Bollmild			1		1 Siter	7.40	
						Activi	1.20
	Bemüfe						
Beiffraut					1 kg	70	90
Rotfraut					1 kg	1.50	1.60
Rojenfohl	I TOTAL	77.5			1 be		1.60
Grantohl (Binter	tobl) .		41. 41	200	1 kg	1.40	1.60
Rleine gelbe Rube	en (Rari	otten)			1 656.	50	50
Gelbe Raben					1 kg	60	80
Rote Ritben			: :			4.50	5
Beige Ruben						50 50	80
Grbfohlrabi						50	50
Spinat	1 1 1 1 SE				1 kg	4.80	5
Deerrettich						80	2
Ropffalat					164	60	60
Endivien-Solat					16t.	60 80	1.20
Endivien-Salat	107900	140.0			1 kg	6	10,-
Babieschen					1 @bb.	20	40
Rettich					1 St.	40	80
	(miles						
	Obfi						
Egapfel, bentiche .	- 100 A COLOR				1 kg	1.00	0
Rochapfel, beutiche					1 kg	1.60	3
Egbirnen					1 kg	1.40	2.40
Rochbirnen		1000			1 kg	1.20	2
Bitronen		114			The second second	45	75
Raftanien		** *	* * *	*	1 €t.	50	1.10
Walnuffe					1 kg 1 kg	12	10
Safelnuffe	A.THE		1000		1 kg	18	18.—
SADVANIA COLOR					i liais		
	Fifche						
					1.00		7.10
Bering, gefalgen .				4 4	1 &t.	3	3
Rabeljau, im Mus	dmitt				1 kg	5	5
Stodfijd					1 kg	2	2
Gefffige	dan le	PRin	0				
		-			1 kg	80	80
Truthahn					1 kg	32.	32
Gnten, junge	12.12		1		1 kg	84	84
Dahn					1 kg	82	32
О при		+ +1			1 kg	82	82
Rapaune					l kg	7.50	7.50
	1		-		1.01	1.00	7.00
MARKET THE						I	
Flei	jdwar	ш					
Die fibrigen Fleifch	preife w	erben i	nur et	nmal			
im Monat noti	ert unb	peröf	fentlie	ht	The section is		20
Schwartenmagen .					1 kg	26,	26
Fleischwurft	-				1 kg 1 kg	5	7.— 5.—
Blutwurft, frijch .	1	100			1 kg	8	5
Robfleifd		500		14. 5	1 kg	5	5,
			299		1		-
C.D.C.	dite	5 m	LAK!		Strike		4830
Sülfenfrü			egi				1000
	Broßbezi				100 kg	100	100
Beigenmehl Rr. 0 Roggenmehl Rr. 0					100 kg 1		
stoggenment ser. o					too eg	a working	10,-
	E VIII					THE REAL PROPERTY.	431
	Brot						EL FI
Schwarzbrot (gemif	dites Br	ot an	s Moo	gen-	35.55		
und Weigenme					1 kg	1.25	1.25

Kolonialwaren

Beigenmehl gi	IT	Sp	eife	бец	riti	ing	91	r. (0	. 1	kg	1.
Erbien, gelbe,										. 1	l kg	. 7
Speifebohnen,	me	iße						. 3		. 1	kg	6
Weigengrieß										. 1	kg	1.
pajerfloden			4			+				. 1	kg	3
Raffee, gebran		r.					4	*		1	kg	82
Bucker, harter								+			l kg	2
breifefalg .			1				+				kg	-
Schweineschma	lă,	an	#la	nd	ŧĮΦ	¢9			+		l kg	36
										Statif	tifche	8 9

Befanntmachung.

Der Fluchtlinienplan über bie Abanberung ber Degite ber Ginmfindung in die Fichteftraße hat die Zustimmung de polizeibehörde erhalten und wird nunmehr im Nathaus. I geschoß, Zimmer Nr. 38a innerhalb der Dienststunden de manns Einsicht offengelegt.
Dies wird gemöß ? 7 des Fluchtlinien Gesehes bom 2. 32

mit bem Bemerten hierburch befannt Jemacht, daß Einwis gegen den Plan innerhalb einer viertwöchigen, am 8. Februst beginnenden und mit Ablauf des 1. Mars 1920 endigende ichluffrift beim Magistrat ichriftlich anzubringen find. Biesbaben, ben 26. Januar 1920.

Arbeitgeber des Stadtfreifes Biesbadeten

In der nächsten Zeit werden voraussichtlich unsere kabendahnbeamten), we gesangenen wieder in die Heimat zurndkehren. Es gilt kabendahnbeamten), we gleich wie unseren bereits früher heimgelehrten Kriegern der gang in das Zwillieden zu erleichtern, insbesondere ihnen und Brot zu derschaffen. Bon den Arbeitgedern wird eine dans le daß sie die früher dei ihnen beschäftigt gewesenen Kriegstellund Zwillichternerten wieder einstellen. Erundsätztig old serzenige Arbeitgeder zur Weisedreinstellung des Kriegsausdurften verpflichtet erscheinen, dei dem dieser die Kriegsausdurff für verpflichtet erscheinen, dei dem dieser die Kriegsausdurff und gewesen gewesen kriegsausdurff der verpflichtet erscheinen, dei dem dieser die Kriegsausdurff der verpflichtet erscheinen, dei dem dieser altiven Diensipf falls er ichon früher zur Ableistung seiner aftiven Dienstell Das Lindnerober Militärvienst einzetreten war, zu diesem Zeitnunkte im Das Lindneroder Dienstverhältnis gestanden hat. Kein Arbeitgeber berren Ernst Linseiner Einstellungspslicht entziehen! Jeder muß vielmehr an
Teil mitwirfen, unseren Kriegsgesangenen und Zivilinkt Violine), Jose
weitestgehende Dilse angedeiden zu lassen.

Bemobilmachungsausschus Wiesbaden Stabt.

Wiesbadener Nachrichten.

bentigen Anzeigenteil besindliche Berordnung des Magistral om Brahms, jene Kaatsartosselin im Die Anpslanzung von Saatsartosselin im Die Anpslanzung von Saatsartosselin im Die Anpslanzung von Saatsartosselin in Die Anpslanzung von Saatsartosselin in Bewunderund deutung. Da indes mit dem Saatzut sehr sparfam umge werden muß, so ist es dernigend ersorderlich, daß nur die Ananten Quart deutung. Da indes mit dem Saatzut sehr sparfam umge werden muß, so ist es dernigend ersorderlich, daß nur die Ananten Quart gevachtet haben. Es empsehlt sich nicht, Kartosseln in Gäsproben seiner gläziehen, die darch Baumpflanzung beschaftet sind. Auch mit zugepachtet haben. Es empsehlt sich nicht, Kartosseln in Gäsproben seiner gläziehen, die darch Banmpflanzung beschaftste sind durch sin dernacht werden. Die dernacht nacht seine ausreichende Neuge von Saatsartungskraft sedermaltung bleibt demniht, eine ausreichende Neuge von Saatsartungskraft sedernaltung bleibt demniht, eine ausreichende Neuge von Saatsartungskraft sedernaltungskraft setzellen höher sein mit der Saatsartungskraft sein der Saatsartungskraft sein der Saatsartungskraft sedernalten der Saatsartungskraft sein der Saatsartungskraft sedernalten der Saatsartungskraft sein der Saa

ber Gingelheiten verweifen wir auf bie Dagiftrateberorbnung

der Kohlenhandler durch die Sidde. Breisprüfungsstelle vorander Ginzelheiten verweisen wir auf die Magistratsverordnuss.

— Aus der Handelskammer. Am 14. Januar hielt dem Borsth des Handelskammerpösidenten Rommerzienrat Iklach der Wirtschaftsaussichuß der Gandelskammer eine Sitzund am 28. Januar trat unter dem Borst des Bizeprüfter Dichtund am 28. Januar trat unter dem Borst des Bizeprüfter Dichtund am 28. Januar trat unter dem Borst des Bizeprüfter Dichtund der Handelskammer Raufmann 3. D. Jung der Reinhandsschieden der Jeitschie um Handelskammerbezirt und mit der Besämpfung des Lehrlingsschrift vornehmste herrichte übereinstummend die Ansicht, zunächt noch des Einstellenorganisationen abzuwarten, nötigenfalls jede Berüftlage des Syndistas, daß die Handelskammerbezirt Wiesbaden der Angeitellenorganisationen abzuwarten, nötigenfalls jede Berüftlag des Syndistas, daß die Handelskamschungen zunter Und fümtlicher Intereffentenkreise die Herveltzundelsen Bertratern aufgegeden, stellen Kleinhandelsausichuse der Dandelskamsichuse der Dandelskamsichuse der Dandelskamsichuse der Verläubigen Bestenhandelsausichuse der Dandelskamsichuse der Dandelskamschreise der Kleinhandels zu erwarten sei die Grundlagen zu der Werten und Bager zu vereidigen; stellen Rleinhandels zu erwarten seichlossen, die Gegensatz zu ein den Antrag auf Bereidigen; ster einen der Dandelskammer vorläuben aus ereidigten; ster einen der Dandelskammer vorläuben aus ereidigten; ster einen der Dandelskammer vorläuben aus der Bereidigen; ster einen der Dandelskammer vorläuben aus ereidigten; ster einen der Dandelskammer vorläuben aus ereidigten; ster einen der Dandelskammer vorläuben aus ereidigten stere den kanstelle und einen Maßer zu ein Ansichten in so der Aussichte im Bedaffinis nicht anzuerfennen, so das der Führer der Lüne Probenehmer sür Getreide und Furtermittel und einen Mustell und Wäger zu vereidigen; für einen der Handelstammer vorliden Antrag auf Bereidigung eines Tagators sür Nöbel verder aussichus ein Bedürfins nicht anzuerkennen, so das der Ansichten in so Germad der Ansichten in Schrift Tabalhandel kam der Wirtschaftsaussichus derein, der sprechenden Antrag des Igarrendändler-Bereins Wiesdarftsaussichus herein, der sprechenden Antrag des Igarrendändler-Bereins Wiesdarftsaussichus sprechenden Antrag des Igarrendändler-Bereins Wiesdarftsaussichus her gesenster zu unterstähren. Der Wirtschaftsaussichus her den Verweitsaussichus der Anhänger beider wie mährend des Arieges, entbunden werde, und beaufirsschaften wie mährend des Arieges, entbunden werde, und beaufirsschaften so etwa Teinblick, dei der Schaften der Angelegende im der Angelegenheit wurde daher noch nicht Warbeitszeit der Angelegenheit wurde daher noch nicht warbeitszeit, des siehen Vorlagen der Arbeitszeit, der führer der "Jüng der Schaften in so derwa der Wirker der "Dies der Schaften" der Schaften in so derwa der Wirker der "Dies der Weinung daher eine Professionen der Schaften in so derwa der Schaften in so derwa

Beranmortlicher Schriftleiter: 28. SR aller, 28 tesbe

gezogen merben folle.

Baib

1.50